

Hochwasserrisikomanagement – eine Aufgabe für Architekten und Ingenieure?

Diese Frage kann eindeutig mit JA beantwortet werden – sie muss es sogar. Das nächste Hochwasser kommt bestimmt und grundsätzlich kann jede Region, jede Kommune, jedes Gebäude betroffen sein.

Die Bilder der jüngsten Hochwasserkatastrophe vom Juni 2013 an Elbe und Donau sind allgegenwärtig, ebenso wie die durch Starkniederschläge verursachten immensen Schäden u.a. in Rockenhausen oder Münster.

Neben dem staatlichen Hochwasserschutz besteht die gesetzliche Pflicht zur Eigenvorsorge. Diese wird in vielfältiger Form durch Architekten, Ingenieure, Stadtplaner und andere umgesetzt. Die Fachveranstaltung thematisiert die aktuellen Entwicklungen in diesem Kontext und geht insbesondere auf die rechtlichen Aspekte – z.B. die Haftung von Architekten und Ingenieuren – ein. Berücksichtigung finden dabei jüngste höchstinstanzliche Rechtsprechungen.

Wie geht das Land Rheinland-Pfalz mit diesem Thema um? Dargestellt werden einerseits die grundsätzlichen Ansätze der Landespolitik im Hochwasserrisikomanagement, als auch konkrete Umsetzungen innerhalb des „Kompetenzzentrums für Hochwasserrisikomanagement und Bauvorsorge“.

Hochwasserrisikomanagement - Eine Aufgabe für Architekten und Ingenieure?

13:00

Begrüßung

Prof. Dr. Helmut Schmidt (angefragt),
*Präsident der Technischen Universität
Kaiserslautern*

Werner Theis,
*Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Ernährung, Weinbau und Forsten
Rheinland-Pfalz*

Dr. sc. Jean-Paul Lickes,
*Ministère du Développement durable et des
Infrastructures Luxembourg*

Heinrich Becker,
*Ministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz Saarland*

13:30

Hochwasserrisikomanagement

Ralf Schernikau,
*Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Ernährung, Weinbau und Forsten RLP*

Birgit Heinz-Fischer,
*Informations- und Beratungszentrum
Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz*

14:00

FloodResilienCity Zollhafen Mainz

Peter Geis,
Zollhafen GmbH & Co KG, Mainz

14:30

Die Rechtsprechung des BVerwG zur Bauleitplanung in Überschwemmungsgebieten

RA Dr. jur. Thomas Schmitt, Fachanwalt für
Verwaltungsrecht,
Kunz Rechtsanwälte, Koblenz-Bonn-Mainz

15:10

Kaffeepause

15:30

Hochwasserangepasstes Planen und Bauen

Prof. Dr. Robert Jüpner,
Technische Universität Kaiserslautern

16:10

Verantwortung / Haftung

RA Dr. Dr. Stefanie Theis, LL.M.,
Fachanwältin für Bau- und
Architektenrecht,
Kunz Rechtsanwälte, Koblenz-Bonn-Mainz

16:45

Schlussworte

Prof. Dr. Robert Jüpner
Technische Universität Kaiserslautern

17:00

Ende der Veranstaltung

Tagungsort

TU Kaiserslautern
 Rotunde, Gebäude 57
 Erwin-Schrödinger-Straße
 67663 Kaiserslautern

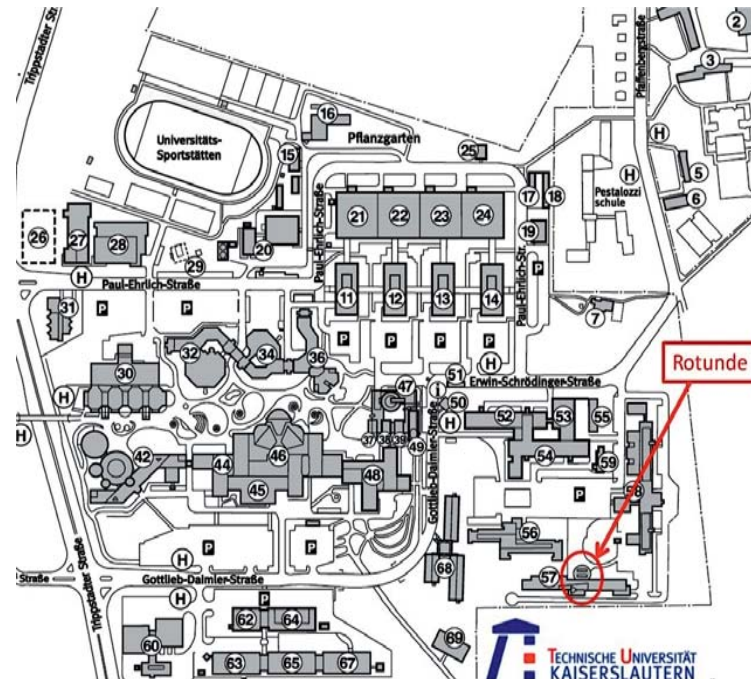
Veranstaltung

**Hochwasserrisikomanagement
 Eine Aufgabe für Architekten und
 Ingenieure?**

**am Mittwoch, den 22. April 2015
 13:00 - 17:00 Uhr**

**TU Kaiserslautern
 Rotunde
 Gebäude 57**

Mitveranstalter:



Anmeldung zur Veranstaltung am 22. April 2015

Bitte zurücksenden: per Fax: (0631) 205 3904
 per E-Mail: brigitte.kolbe@bauing.uni-kl.de

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos.

Name, Vorname

Dienststelle/Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Tel., E-Mail

Datum/Unterschrift